



Volle Konzentration beim Seilhüpfen zu zweit.

FOTOS: ZVG

Arboldswiler Jugend im Sportlager

mg. Vor genau zwei Jahren konnte an dieser Stelle die Berichterstattung über das Jugendsportlager 2010 der Jugendriege Arboldswil gelesen werden. Und wie darin versprochen fand in der ersten Herbstferienwoche 2012 wiederum ein Jugendsportlager in Disentis statt.

Der zweijährige Rhythmus hat sich bewährt», bemerkte der Hauptleiter der Abteilung Jugend Dominik Roppel. Der Aufwand für ein jährliches Lager wäre für die Jugendriege zu gross, nicht nur finanziell. Die Begleiterinnen und Begleiter müssen fast ausnahmslos eine Ferienwoche investieren. Und von diesen Personen lebt ein Lager nunmal. Neun waren es an der Zahl die sich um die Trainingseinheiten kümmerten und dazu standen deren drei in der Küche, jederzeit für das leibliche Wohl besorgt. Mit dabei waren in diesem Jahr 50 Kinder und Jugendliche, eine Handvoll mehr als vor zwei Jahren. Bunt gemischt, Mädchen und Knaben zwischen 7 und 17 Jahren.

Zum dritten Mal hat sich die Turnerschar nun ins Bündnerland begeben. «Die Anlagen des Center da Sport in

den Bergbahnen in Richtung Péz Ault. Auf fast 3000 m ü. M. stand Strahlen auf dem Programm. Begleitet durch sach- und bergkundige Führer liessen die ersten Kristallfunde nicht auf sich warten. Denn im Berggebiet von Disentis und Sedrun kommen diese besonders häufig vor. Und das freute auch die Kinder, niemand ging leer nach Hause, die kleinen und grossen Funde konnten sich allesamt sehen lassen. Während der Woche standen nebst dem Training noch einige Aktivitäten auf dem Lagerprogramm. Ein Spiel ohne Grenzen, ein Minigolf-Turnier, der Besuch des Schwimmbades in Sedrun sowie die Besteigung der Indoor-Kletterwand boten spannende Abwechslung. Bevor es am Samstagmorgen wieder nach Hause ging, erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Erinnerung ein extra bedrucktes, oranges Lager-T-Shirt. Und für die Rückreise war wie gewohnt noch ein Überraschungs-Event eingeplant. Mit einem Besuch des Flughafens Zürich mitsamt Rundfahrt wurde das Lager gebührend abgeschlossen.

Disentis boten genau das was wir wollten», ergänzte Dominik Roppel. Und diese können sich sehen lassen; Dreifachsporthalle, In- und Outdoor-Tennisplätze, Kraftraum, Indoor-Kletterwand, Kunstrasenplatz, Weitsprung- und Kugelstossanlage, Tartanplatz, Minigolfanlage sowie ein grosser Spielplatz.

Dazu kam ein grosser Aufenthaltsraum, eine gut ausgerüstete Küche und grosszügige Unterkünfte. Das polysportive Training der Jugendriege Arboldswil wurde auch im Lager weitergeführt.

Nebst leichtathletischen Disziplinen und Spielen bildeten auch Stabilitäts- und Kräftigungsübungen sowie die Förderung der koordinativen Fähigkeiten wichtige Trainingseinheiten. Abwechslung zum ordentlichen Training wurde selbstverständlich auch geboten. So ging es bereits am Montag mit

Aktive Jugendriege Arboldswil

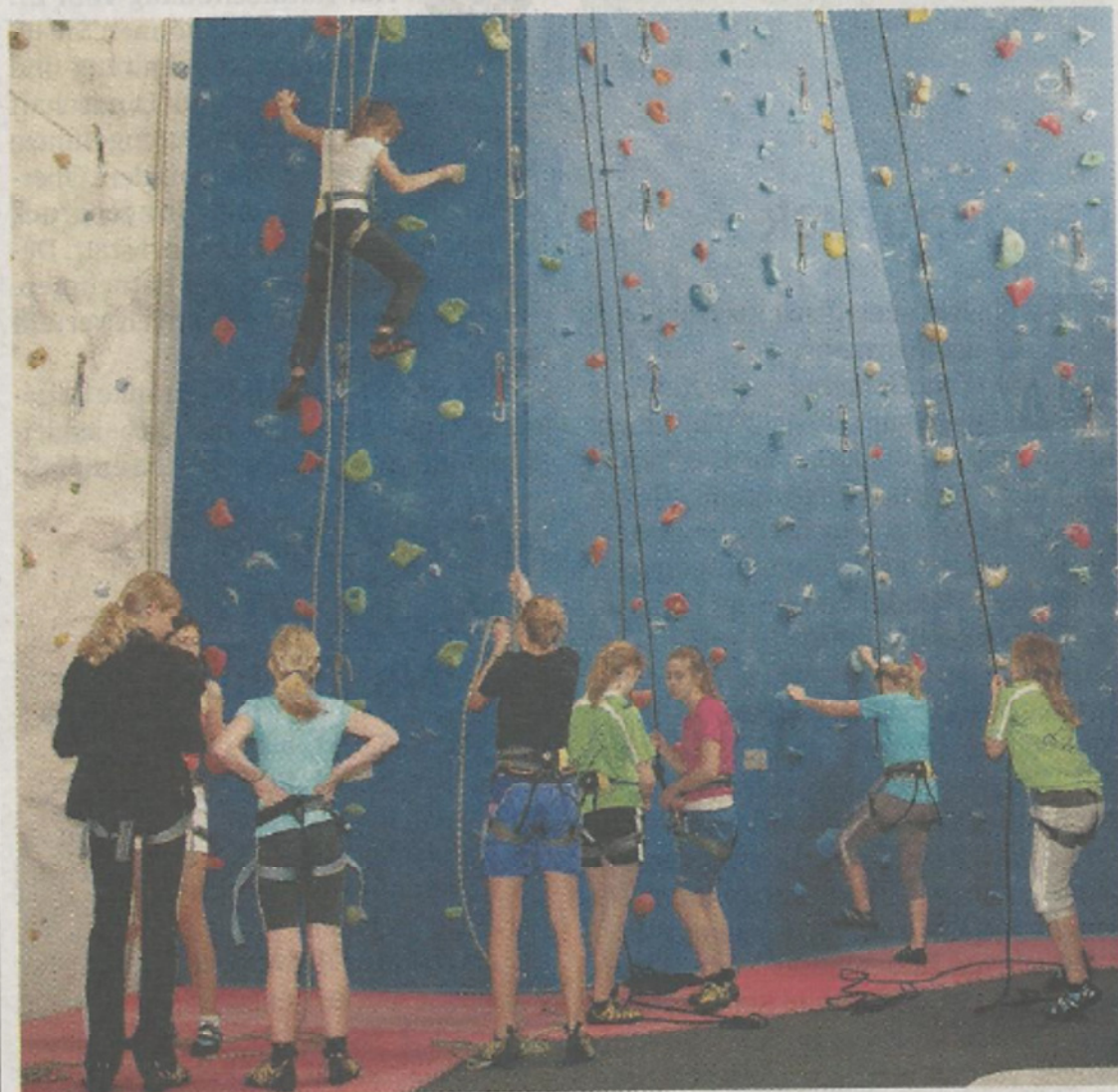
Momentan turnen nicht weniger als 110 Kinder und Jugendliche in einer der neun Riegen der Jugendriege Arboldswil. Geleitet und gefördert werden sie durch 15 ausgebildete Leiterinnen und Leiter.

Alle Informationen über die verschiedenen Riegen sowie Fotos des Jugendsportlagers 2012 finden sich unter www.tvarboldswil.ch.

Wer nun Lust auf Action, Bewegung, Erfolge im Team und erst noch eine gute Betreuung verspürt, kann sich sofort für eine Schnupper-Turnstunde anmelden.

Der Hauptleiter Dominik Roppel ist telefonisch unter 079 253 89 57 zu erreichen. Und wer weiss, vielleicht bis Du im nächsten Jugendsportlager im 2014 auch mit dabei.

Die Jugendriege Arboldswil freut sich auf Dich!



Gut gesichert und trotzdem braucht es Mut beim Klettern.